

Gesprächsprotokoll

über eine Abstimmung zum Bau einer Windenergieanlage in der Gemarkung Söllenthin

Ort: Dienstgebäude Oberförsterei Bad Wilsnack

Zeit: Donnerstag, 2. Mai 2019, 14:00-14:45 Uhr

Teilnehmer:

Herr Hans-Ulrich Seifert, Oberförster Bad Wilsnack

Frau Petra Lomnitz, Funktionsförsterin

Herr Fred Aschenkampff, Revierförster

Herr Olaf Pötter, Firma Windenergie Wenger -Rosenau GmbH

Herr Jochen Purps, Büro für regionale Entwicklung und ökologischen Planungen

Die Firma Windenergie Wenger -Rosenau GmbH plant die Errichtung einer Windenergieanlage in der Gemarkung Söllenthin im Landkreis Prignitz auf Flurstück Nr. 151 in der Flur 3, s. Lageplan in der Anlage. Es handelt sich um ein von Waldflächen umschlossene Wiese einschl. kleinem Wildacker. Für Bau und Unterhaltung der Anlage soll als Zuwegung eine vorhandene Rückegasse genutzt werden. Der Waldweg muss auf einer Länge von rund 210 m verbreitert und mit einer Schottertragschicht befestigt werden, damit eine Nutzung durch Schwerlastverkehr möglich wird. Diese erweiterte Zufahrt wird dauerhaft erhalten werden und dient der Unterhaltung der Anlage einschl. Feuerwehrezufahrt im Havariefall. Es ist eine dauerhafte Waldumwandlung auf einer Fläche von 1005 m² erforderlich. Betroffen sind Nadelholzforsten mittleren Alters (s. Abb. 1) in den Unterabteilung 2032 d².

Für den Aufbau eines leistungsstarken Mobilkrans (Hubleistung 120 t in 148 m Höhe) ist darüber hinaus eine zeitweilige Waldumwandlung in einem Umfang von 2665 m² erforderlich. Die Länge und Breite der benötigten Fläche sind technologisch durch den verwendeten Krantyp und Länge der Ausleger vorgegeben. Um den Eingriff in Waldflächen möglichst gering zu halten, wurden verschiedene Varianten der Lage der hierfür benötigten Arbeitsflächen diskutiert. Im Ergebnis ist die in der Kartenanlage zu diesem Protokoll eingetragene Fläche ermittelt worden (grün umrandet). Hier wird ein birkenreicher Kiefernjungwuchs (Alter 7 Jahre im Übergang zu Jungbestand) in Anspruch genommen (vgl. Abb. 2), Unterabteilung 2032 d³. Die betroffene Fläche wird nach Baufertigstellung (geplanter Zeitraum 2020/2021) wieder aufgeforstet.

Weitere Verfahrensschritte:

- Der Antrag auf Waldumwandlung wird im Verfahren nach BImSchG gestellt und bearbeitet.
- Der Antrag auf Erstaufforstung als Ausgleich für die Waldumwandlung wird im Vorfeld durch den Vorhabenträger gestellt. Es wird die Aufforstung einer Fläche in der Gemarkung Bendelin (Flur 3 Flurstück Nr. 103/1) mit einem standortgerechten Mischwald einschl. Waldrand auf einer Fläche von 2500 m² beantragt.

Jochen Purps



Abbildung 1: Dauerhafte Waldumwandlung zur Verbreiterung des vorhandenen Waldwegs, beansprucht werden vorwiegend mittelalte Nadelholzbestände (Bildhintergrund und rechte Bildhälfte).



Abbildung 2: Zeitweilige Waldumwandlung: beansprucht wird ein 7-jähriger Jungwuchs /Jungbestand Kiefer/Birke.

**WEA
Z4**

WEA Typ: VESTAS V162-5 6MW
 Standortkoordinate in ETRS89
 re=33309615.0
 no=5868235.0
 Nabenhöhe=148.0m
 Rotorradius=81.0m
 Gesamthöhe=229.0m
 Geländebezugshöhe ü.NHN=
 Gesamthöhe ü.NHN=

154

Wiese

Acker

Wiese

2.665 m²

Wiese

151

**Gemarkung Söllenthin
Flur 3**

150

1.005 m²

**Windkraftanlagenprojekt Zichtow
Waldumwandlung WEA Z4**

Windenergie Wenger-Rosenau GmbH & Co.KG
 Dorfstr. 53
 16816 Neuruppin Tel.: 03391/7758-0



Stand: 08.05.2019

Maßstab 1:1.000

Legende

- dauerhafte Rodungsflächen
- temporäre Rodungsflächen
- Stellfläche Hilfskran
- Kranstellfläche
- Zuwegung
- temporäre Fläche (Bau)

gesamte forstrechtliche Bilanz

	dauerhafte Flächeninanspruchnahme (m ²)	temporäre Flächeninanspruchnahme (m ²)	Gesamtfläche (m ²)
temporäre Fläche (Bau)	-	513 m ²	513 m ²
Stellfläche Hilfskran	-	2.152 m ²	2.152 m ²
Zuwegung	1.005 m ²	-	1.005 m ²
Gesamt	1.005 m²	2.665 m²	3.670 m²

Von: Lomnitz, Petra <Petra.Lomnitz@LFB.Brandenburg.de>
Gesendet: Dienstag, 14. Mai 2019 12:51
An: 'o.poetter@wenger-rosenau.de'
Cc: 'jochen.purps@feldulme.de'
Betreff: Bau einer Windenergieanlage in der Gemarkung Söllenthin

Sehr geehrter Herr Pötter,

hiermit bestätige ich die Angaben im Gesprächsprotokoll vom 02.05.2019.

Freundliche Grüße
Im Auftrag

Petra Lomnitz
Funktionsförsterin
Landesbetrieb Forst Brandenburg
Oberförsterei Bad Wilsnack
Am Ziegelberg 5
19336 Bad Wilsnack

Tel.: 038791 808957
Mobil: 0172 3896580
Fax: 038791 79458
E-Mail: petra.lomnitz@lfb.brandenburg.de

www.forst.brandenburg.de
www.forstwirtschaft-in-deutschland.de
www.treffpunktwald.de

